

Wie geht ihr EG.5 (Eris) entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 1. November 2023 13:44

Zitat von Paraibu

2 verschiedene Ansätze: Im verlinkten Artikel geht es direkt um die Bedeutung von Corona für Kinder und deren Rolle im Infektionsgeschehen. Der Schlüsselsatz ist dort "*Die Daten zeigen auch, dass Erzieherinnen und Erzieher in Kitas ein größeres Risiko für ihre Kollegen waren als die Kinder, die nur selten Lehr- oder Betreuungspersonal ansteckten*".

Es handelt sich bei dem Artikel um eine Sekundärquelle. Eigentlich müsste man sich darüber her machen, und die jeweiligen Primärquellen herausgoogeln, dafür fehlt mir momentan aber die Zeit.

Indirekt ergibt sich daraus, was auch in der Entwicklung der Inzidenzen über die Pandemie-Jahre zu beobachten war: Die jeweiligen Ferien waren führten nicht etwa zu einer Entspannung der Infektionslage, sondern trieben diese an - bis hin zu den Sommerferien 2023.

letzteres habe ich bis 2022 anders in Erinnerung, 2023 ist ohne Tests nicht aussagekräftig. Es gab genug überraschte Artikel aus früheren Jahren, die es auch anders erwartet haben.

Ich lese übrigens anderes indirekt aus deinem Artikel, denn direkt nach deinem Absatz steht, ich zitiere "Kinder sind vermutlich vergleichbar infektiös wie Erwachsene. Da bei ihnen aber die Krankheitssymptome geringer und auch die Krankheitsverläufe milder oder sogar asymptomatisch ausfallen können, werden Infektionen manchmal erst überraschend über einen Test entdeckt.

So zeigte eine Untersuchung anhand von Antikörpern im Oktober 2020, dass in Bayern zwischen Januar und Juli 2020 vermutlich sechsmal mehr Kinder mit SARS-CoV-2 infiziert waren als gemeldet. Knapp die Hälfte (47 Prozent) der Kinder mit Antikörpern zeigte keine Symptome."

Ich denke bei Schulen aber nicht nur an kleine überschaubare mit festen Klassen in einer Grundschule, sondern an Massenbetriebe weiterführender Schulen ohne feste Klassen mit Jugendlichen oder jungen Erwachsenen (und die sind zahlenmäßig häufiger, spielen für eine Gesellschaft die größere Rolle). Bei uns wird bereits ab Klasse 5 nur ca. zur Hälfte in der Klasse unterrichtet, ab Klasse 8 kaum noch (jeder wählt eine andere Profilkombination). Sie haben dann oft noch nicht einmal ein Klassenzimmer, weil sowieso jede Stunde die Zusammensetzung gewechselt wird. Ein Infekt von einem kann also innerhalb von wenigen Stunden an

zweihundert andere weiter gegeben werden (mit Lehrern sogar an tausend), mindestens 45 Minuten zusammen, Abstand unter 5 Metern.

Wie du auf Reisetätigkeit kommst, ist mir aber immer noch nicht klar, du schreibst ja selbst bis zu den Sommerferien (nicht danach).